

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1588
des Abgeordneten Andreas Büttner
FDP-Fraktion
Drucksache 5/4046

Entwicklung der Schülerzahlen in Großbeeren

Wortlaut der Kleinen Anfrage 1588 vom 20.09.2011:

Die Entwicklung der Anzahl der Schülerinnen und Schüler stellt eine wichtige Grundlage für die Schulentwicklungsplanung dar.

Daher frage ich die Landesregierung:

1. Wie haben sich die Schülerzahlen der Gemeinde Großbeeren in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte einzeln nach Jahren auflisten)
2. Wie werden sich die Schülerzahlen voraussichtlich bis 2020 entwickeln?
3. Gibt es nach Kenntnis der Landesregierung Planungen, weitere Schulen in der Gemeinde zu errichten?
4. Welchen Bedarf gibt es nach Ansicht der Landesregierung für eine Sekundarstufe II im Großraum Großbeeren?

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie haben sich die Schülerzahlen der Gemeinde Großbeeren in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte einzeln nach Jahren auflisten)

Datum des Eingangs: 24.10.2011 / Ausgegeben: 01.11.2011

Zu Frage 1:

Erfasst wird nicht die Zahl der in einem Gemeindegebiet wohnhaften Schülerinnen und Schüler, sondern die Zahl der Schülerinnen und Schüler an Schulen in Gemeinden. Diese stimmen in der Regel nicht überein. Die Schülerzahlen an der Grund- und Oberschule in Großbeeren haben sich in den letzten fünf Jahren folgendermaßen entwickelt:

Schuljahr 2007/2008	465
Schuljahr 2008/2009	486
Schuljahr 2009/2010	551
Schuljahr 2010/2011	576
Schuljahr 2011/2012	615.

Frage 2:

Wie werden sich die Schülerzahlen voraussichtlich bis 2020 entwickeln?

Zu Frage 2:

Die Darstellung der Schülerzahlenentwicklung für einzelne Schulen erfolgt in den Schulentwicklungsplänen der Landkreise und kreisfreien Städte. Der Landkreis Teltow-Fläming hat einen Schulentwicklungsplan für den Zeitraum 2007 bis 2012 aufgestellt. Eine Fortschreibung bis 2017 ist noch in Arbeit.

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse über die Schülerzahlentwicklung für Gemeinden oder einzelne Schulen vor.

Frage 3:

Gibt es nach Kenntnis der Landesregierung Planungen, weitere Schulen in der Gemeinde zu errichten?

Zu Frage 3:

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse über die Errichtung neuer Schulen in der Gemeinde Großbeeren vor.

Frage 4:

Welchen Bedarf gibt es nach Ansicht der Landesregierung für eine Sekundarstufe II im Großraum Großbeeren?

Zu Frage 4:

Die Feststellung des Bedürfnisses für Schulen ist Gegenstand der Schulentwicklungsplanung der Landkreise und kreisfreien Städte.

Unabhängig davon kann nach Einschätzung der Landesregierung der Schulbedarf in der Sekundarstufe II auf Basis der gegenwärtigen Schülerzahlen in der Sekundarstufe I in der Region Großbeeren in den nächsten Jahren von den umliegenden Schulen problemlos gedeckt werden.